



Stay tuned: Hier entsteht Zahnmedizin ohne Barrieren

Die Mainzer Kinderzahnärztin und Gründerin Dr. Sabrina Reitz

startet durch: Unter ihrer Federführung entsteht derzeit keine klassische Kinderzahnarztpraxis, sondern ein einzigartiges Versorgungskonzept für unterschiedliche Patientengruppen: Kinder, neurodivergente Patient/-innen sowie Menschen mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen. Die 500 Quadratmeter große Praxis erstreckt sich auf drei Etagen und wird über insgesamt acht Behandlungszimmer verfügen. Sensorisch aufbereitete Räume und visuelle Kommunikationshilfen sind dabei fester Bestandteil des Konzepts. Auch das Thema Sport spielt eine große Rolle, und nicht nur gestalterisch. Sportliche Werte wie Teamgeist, Motivation, Entwicklung, Vertrauen und positive Erfahrungen bilden einen zentralen Bestandteil der Praxisphilosophie. Die Praxiseröffnung ist im Herbst geplant.

„Inklusion bedeutet für mich nicht, einzelne Maßnahmen anzubieten. Inklusion bedeutet, eine Praxis von Anfang an so zu planen, dass möglichst viele Menschen selbstverständlich Teil davon sein können.“

(Dr. Sabrina Reitz)

i
Die ZWP wird das Baugeschehen begleiten und weiter darüber berichten.

Foto: © Emá Tanée

Für ihr besonderes Praxiskonzept wurde **Dr. Sabrina Reitz** mit dem **DGPZM-Praktikerpreis 2026** ausgezeichnet. Dabei würdigte die Jury ihren inklusiven und praxisnahen Ansatz mit Modellcharakter für eine zukunftsorientierte Versorgung.

Aktuelle RKI-Elternbefragung zu Impfverhalten

Eltern von Kindern unter sieben Jahren zeigen insgesamt eine hohe Impfakzeptanz. Diese beruht auf einem hohen Vertrauen in kinderärztliches Personal sowie auf der wahrgenommenen Wichtigkeit und Sicherheit von Impfungen. Gleichzeitig befürworten knapp drei von zehn Eltern nur ausgewählte Impfungen des Impfkalenders. Obwohl der Großteil der Eltern den Zugang zu Impfungen als leicht bewertet, empfindet ein Teil der befragten Eltern das Impfen als aufwendig. Zudem zeigen Eltern teilweise eine ausgeprägte Unsicherheit bei der Einordnung von Impfmythen.

Quelle: Robert Koch-Institut



© shoalb - stock.adobe.com (KI-generiert)

Hier gehts zu den Ergebnissen des Forschungsprojekts IMPRESS:

Impfverhalten verstehen, Preparedness steigern | Schwerpunkt: Eltern von Kindern unter sieben Jahren.

Du bist GC.

GC Europe Campus: Wo Innovation auf Hands-on-Erfahrung trifft

Als einer der weltweit führenden Anbieter dentaler Produktlösungen setzt **GC Europe** auch im Jahr 2026 ein klares Zeichen für Präsenzfortbildung. Allein am Hauptstandort in Belgien finden jährlich bis zu **260 Trainingseinheiten** statt. Der **1.600 m² große Campus** dient als internationaler Treffpunkt für Zahnärzte, Zahntechniker und Studierende. Zwei spezialisierte Labore, ein klinischer Behandlungsraum mit digitalem Röntgen und modernste Multimedia-Ausstattung garantieren optimalen Lernerfolg. Europaweit stehen über **3.000 Fortbildungen** zur Auswahl.

Live-Education & Spitzen-Infrastruktur

In diesem Jahr liegen die Schwerpunkte in den Bereichen:

- Restorative Masterclasses: Perfektion in Ästhetik und Funktion.
- Digital Lab Workflows: Effizienz durch nahtlose CAD/CAM-Integration.
- Minimal Intervention Dentistry: Nachhaltige und präventive Konzepte.
- Initial Ceramic-Philosophie: Systematische Ansätze für die Zahntechnik.

Präsenz-Kurse
& Termine



online
GC Dental
Campus



Digitale Ergänzung: Der online GC Dental Campus

Die digitale Plattform bildet die Brücke zum Live-Training. Mit fast **20.000 Nutzern** bietet sie Webinare live und on-demand in fünf Sprachen. Alle Kurse lassen sich in Echtzeit filtern und direkt buchen. **Jetzt Fortbildungsprogramm 2026 entdecken und passende Lösungen für alle klinischen Herausforderungen finden! Du bist GC.**



Zur Kampagne:
„Das ist GC – Wir sind GC“



Since 1921
100 years of Quality in Dental

GC Europe N.V.
www.gc.dental/europe/